

Marina Ropero García-Arroba

Vorkurs Propädeutikum 2023 - 2024



Kunst Kunst Kunst Kunst Kunst Sich verlieren und wieder finden in der Kunst Kunst Kunst Kuns Kuns Kuns Kuns Kun Kun Kun Kun Ku Ku Ku kun kun kun kun kuns kuns kuns kuns kuns kunsT kunsT kunsT kunsT kunsT kunsT kunsT kunsT kunsT



Inhaltsverzeichnis

Schule für Gestaltung Basel:

01	Projektmodul: Siebdruck
	Raum und Material
	Farbe und Bild
	Skizze Bild
	Schrift und Form
0 6	Zeichnen

Persönliche Arbeiten:

07	Einblicke ins Skizzenbuc
08	Fotografi
	Malere



Portfolio

Marina Ropero Garcia-Arroba

SELBSTPOR-TRAIT 1 SELBSTPOR-PRAIT 2 01

Projektmodul: Siebdruck

Experiment
Gegensätze
Filmabend Plakate
Risographie Projekt
Almaeshir





Experiment

Das war die erste Aufgabe die wir mit Siebdruck erledigen durften. Es diente als Einstieg, wir haben ohne Sieb gearbeitet und haben unsere Motive aus Zeitungspapier geschnitten. Das Endprodukt sollten zwei Notitzbücher sein die wir selbst genäht haben.

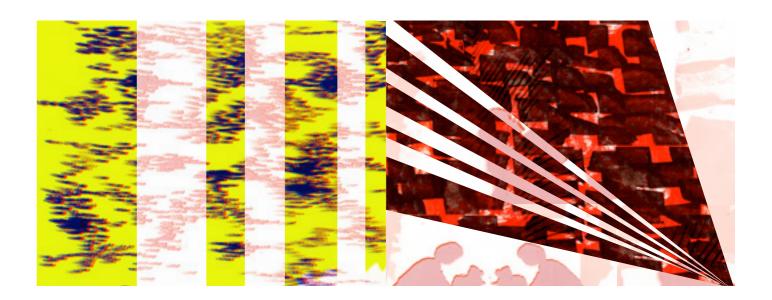


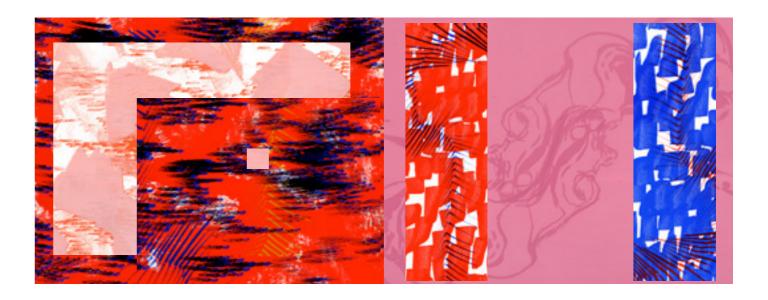




Gegenstätze

Hier haben wir wieder mit Siebdruck gearbeitet und sollten einen Leporello aus zwei gegensätzlichen Begriffen kreieren. Dafür haben wir intensiv an den Farben recherchiert und Formen in vierer Teams entwickelt die wir uns dann beim Druckprozess geteilt haben. Meine Gegensätze waren "lieblich" und "schrecklich".





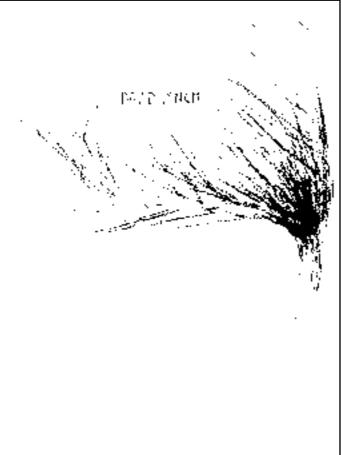
Filmabend Plakate

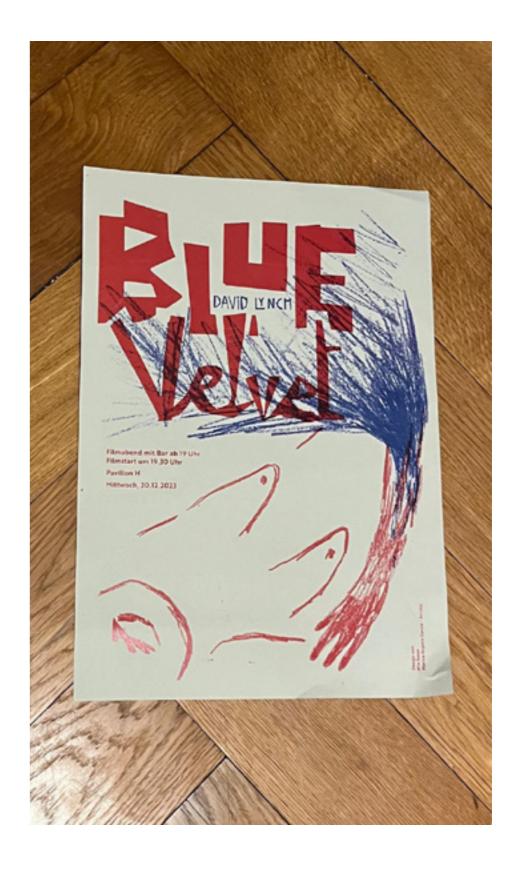
Bei der Aufgabe "Fillmabend Plakate" sollten wir in zweier Teams ein Plakat zu einem Film gestalten. Ich war mit Mia Besse im Team und wir haben ein Plakat zun Film Blue Velvet von David Flinch gestaltet.

Wir hatben dafür zwei Zeichnungen gestaltet, die eine sollte blau sein, die andere rot.

Schlussendlich haben wir das Plakat mit dem Digitaldrucker gedruckt.



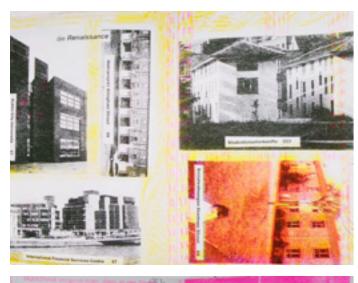




Risographie Projekt "Grosstadt"

Als drittes Projekt haben wir Risographie ausprobiert. Wir sollten ein Zine inspiriert vom Thema "Grossstadt" designen. Die vier Schichten wurden dann verschiedenfarbig auf ein A3 gedruckt und gefaltet. Auf der Rückseite habe ich ein Poster gestaltet.

Die Aussage meines Werkes ist eine Kritik an die moderne Architektur bei der es manchmal scheins, dass vergessen wird dass Menschen darin leben und wohnen sollten und dass es zu wenig Natur in der Stadt gibt.







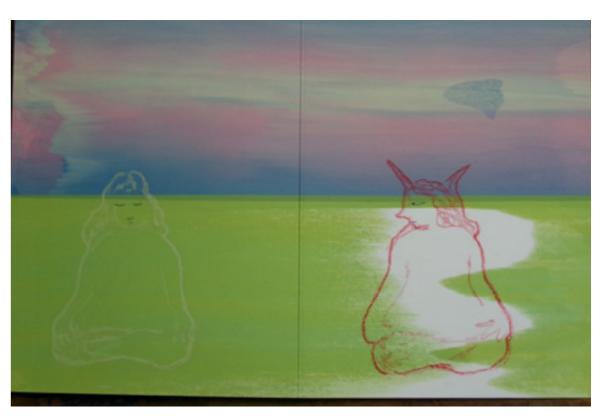




Freie Aufgabe - Almaeshir

Bei dieser Aufgabe hatten wir die Freiheit ein Buch zu gesalten über was wir wollten. Ich habe das Buch "almaeshir" - Emotionen auf die arabische Sprache gestaltet. In diesem Werk versuche ich Emotionen zu verbildlichen, sie in eine sichtbare Sprache zu übersetzen in der sich Menschen wiederspiegelt sehen können. Ich habe verschiedene Themen aufgegrffen wie Liebe, Trauer, Wut und Angst.



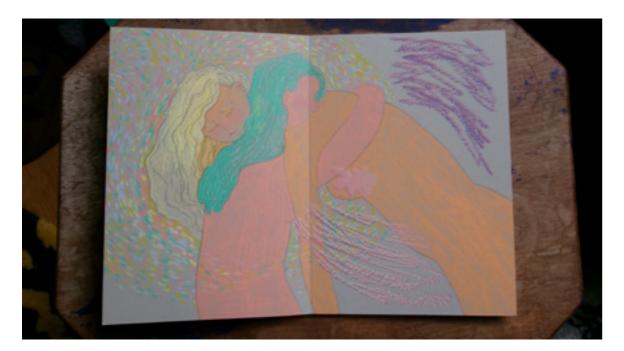


"Alles oder nichts" Hier wird eine Wiese unter einem Himmel dargestellt. Auf die Wiese sitzen zwei Figuren, die an einem Engel und einem Teufel erinnern. Die grüne Farbe steht für ein neutraler Boden, das Leben und die Figuren für die schlechte und die guten Emotionen. Das eine kann nicht ohne das andere existieren.

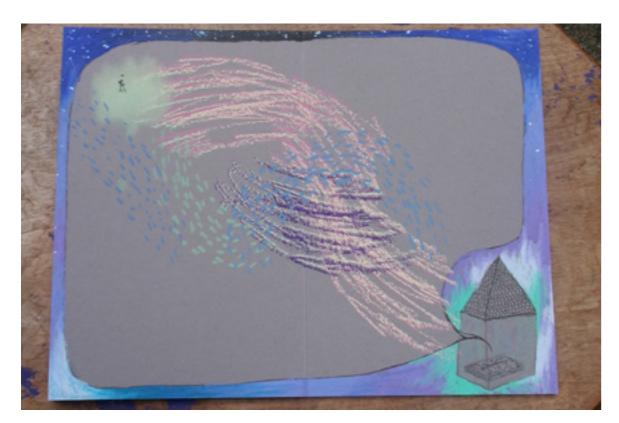


"Angst vor sich selbst" zeigt eine Person, die in den Spiegel schaut und ein Monster zurückblicken sieht. Dieses Bild soll das Gefühl ausdrücken, sich selbst nicht zu erkennen oder nicht zu mögen.

Man schaut sich an, aber sieht nur ein Monster. Hier wollte ich durch die Struktur und Farbe eine Harmonie zwischen den Materialien kreieren.



"Liebe - sich aufeinander verlassen"



"Wiedersehen in den Träumen" Dieses Bild zeigt das Phänomen, während der Trauer wegen einem Verlust die Person wieder in den Träumen zu begegnen. Das kann traurig aber auch schön sein. Diese Mischung an Emotionen wollte ich vermitteln.



"Kontrolldrang" Hier "muss" die grosse, sichtbare Figur die andere kleine, fast unsichtbare kontrollieren. Der Grund ist, dass die grosse Figur das Gefühl hat, keine eigene Kontrolle über ihr eigenes Leben (=Farben) zu haben, also sucht sie diese Kontrolle an einem anderen Ort (=Farbkästchen). Das führt zur auslöschen der anderen.



Mountain Spaces

In Mountain Spaces sollten wir ausgehend von ein Berg eine Skulptur - zuerst in Ton - das in ein selbstgewähltes Material umsetzen. Wir sollten die Farbgebung respektirern und die Formensprache eines bekannten Künstlers übernehmen. Ich habe mich für Barbara Hepsworth entschieden.







Architectural Visions

Hier ging es um eine Partnerarbeit, die ich mit Daniela Severino Padilla erledigt habe. Wir haben mit dem schweizerische Architekturmuseum S AM bei der Austellung "Was Wäre Wenn" zusammen gearbeitet und ein altes Architekturmodell von ihnen abgeholt und weiterentwickelt.







Second Nature

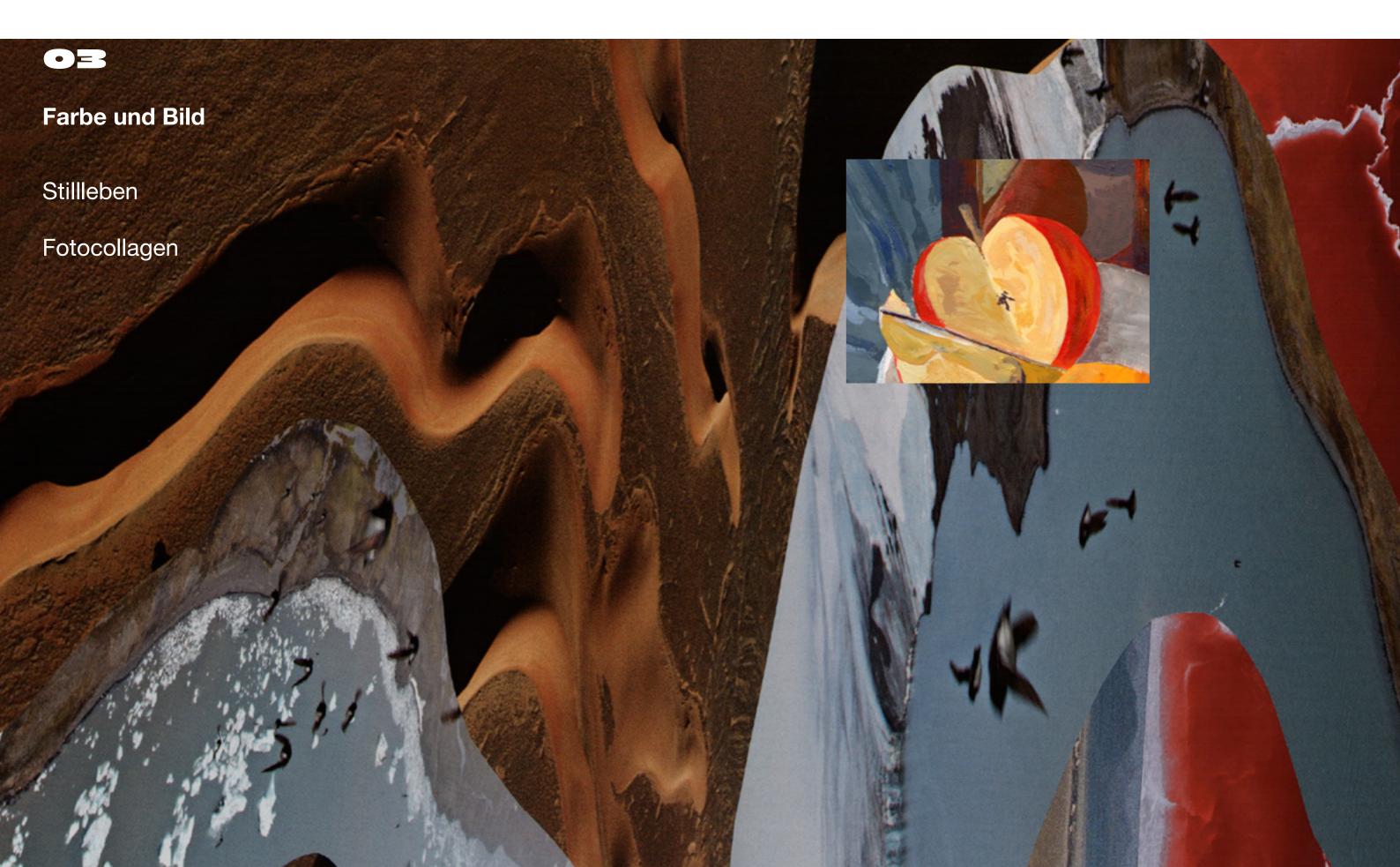
Lorem Ipsum

























Stillleben

Fotocollagen





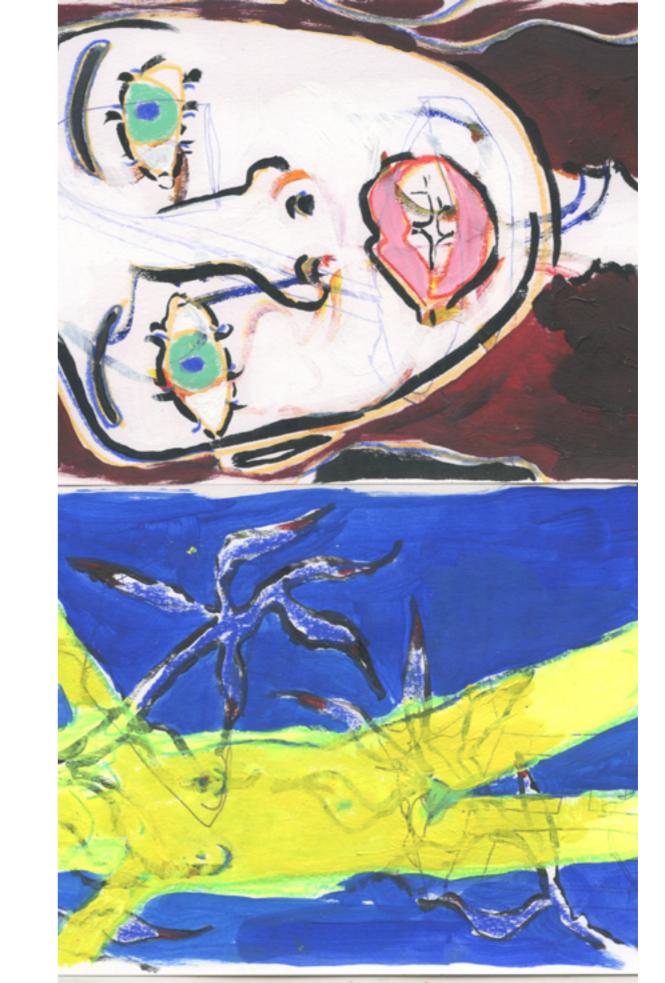




Skizze Bild

Intuitives Gestalten

Sammlung Skizzen





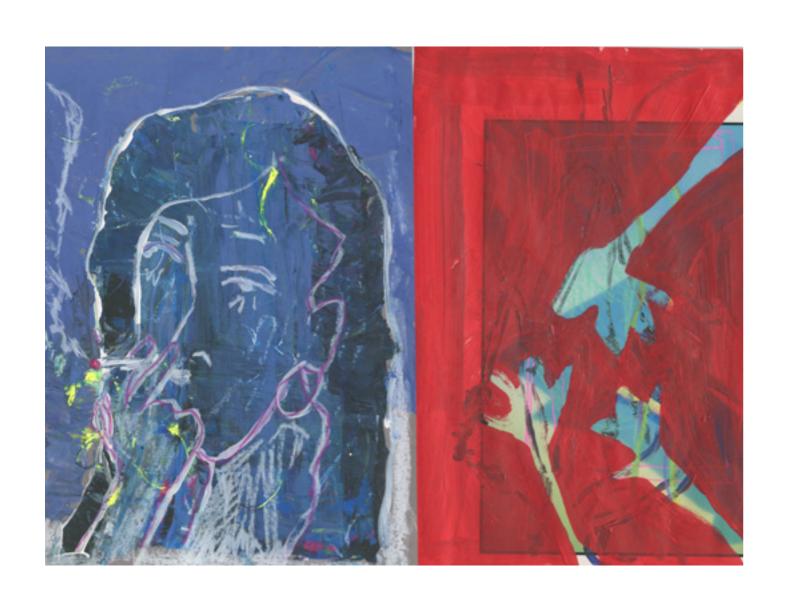
Intuitives Gestalten

Schichten, Chaos und Ordnung





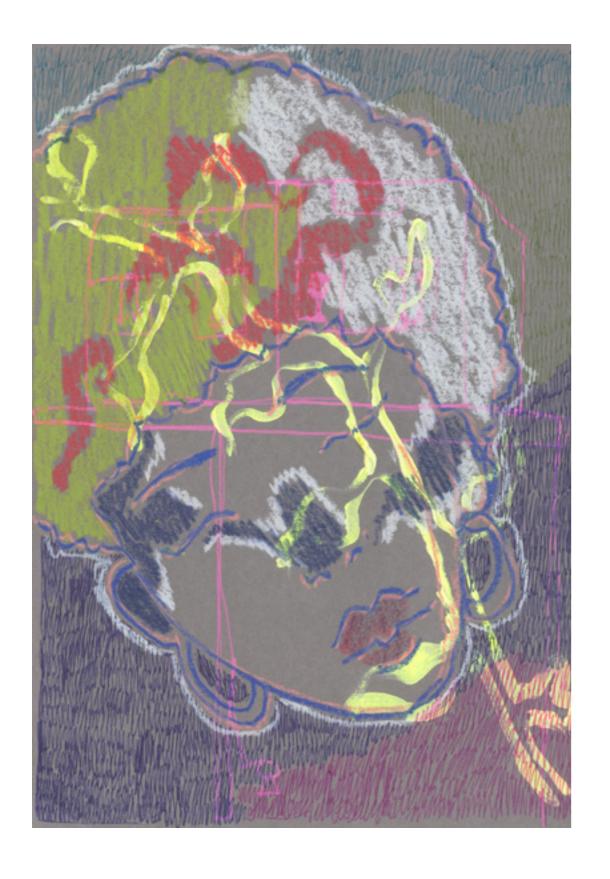








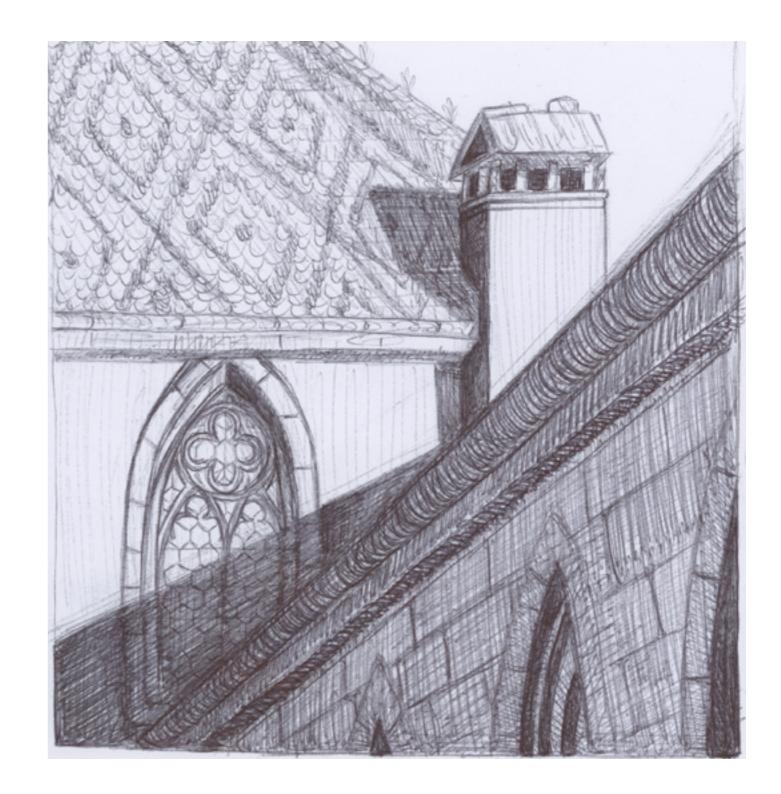




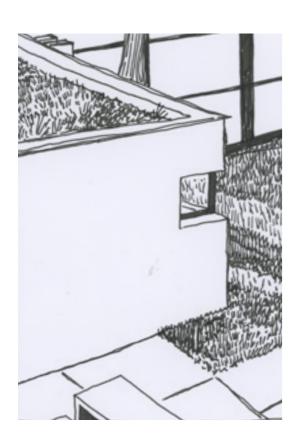


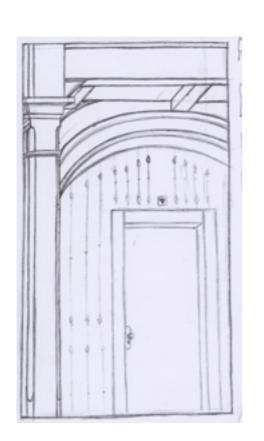
Sammlung Skizzen















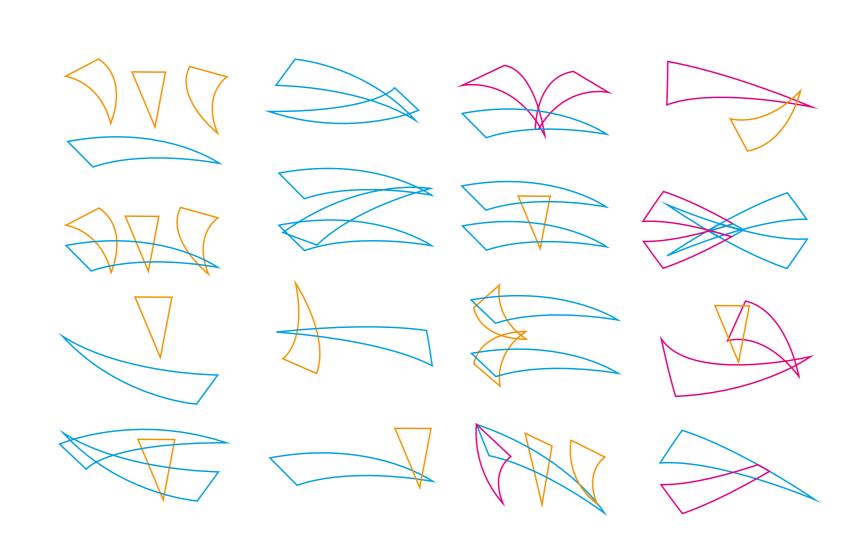
Schrift und Form

Monogramm

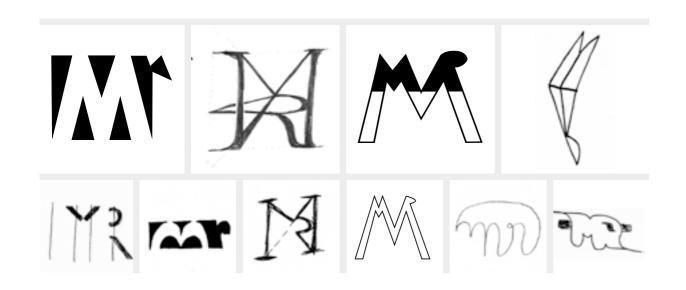
Eigenes ACB

Album Cover

Freie Aufgabe







Monogramm

Monogramm aus den Buchstaben M & R

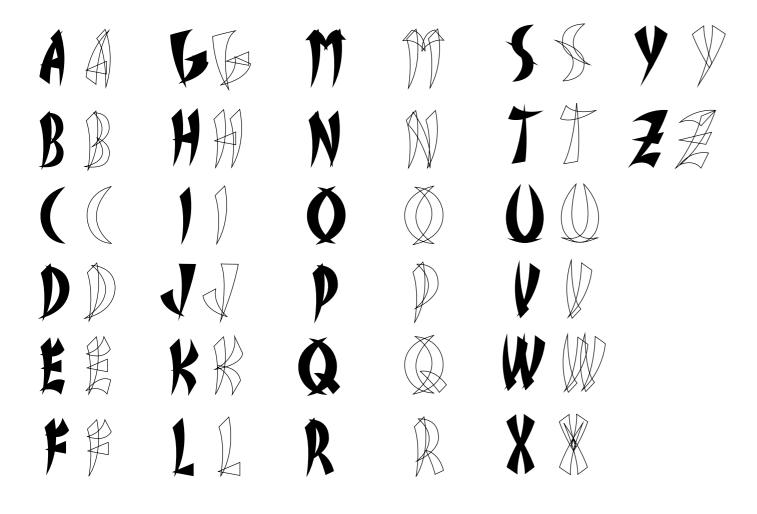
Album Cover

Cover für das Lied no love von al safir



Eigenes ABC gestalten

Analog und mit Illustrator

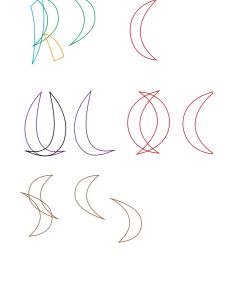


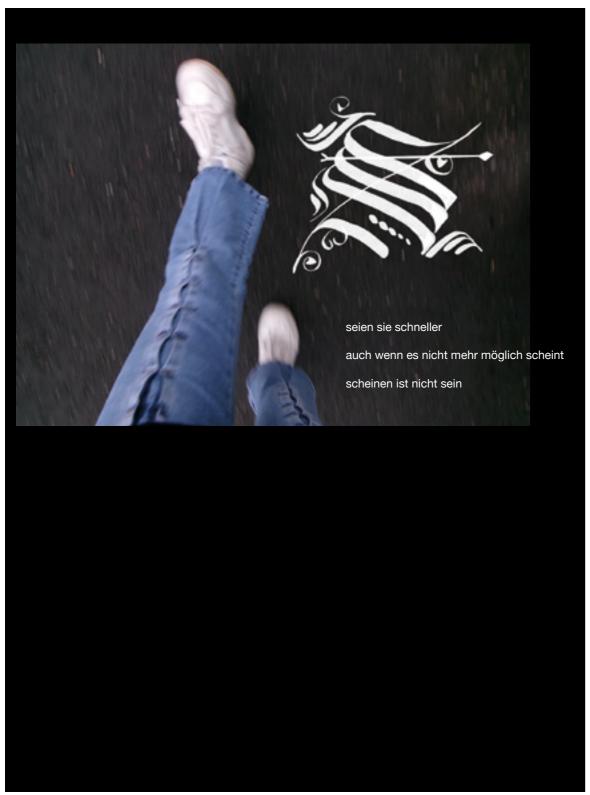
YAK SNAKES ZEIT EIS YARAK KALT



并是以是及

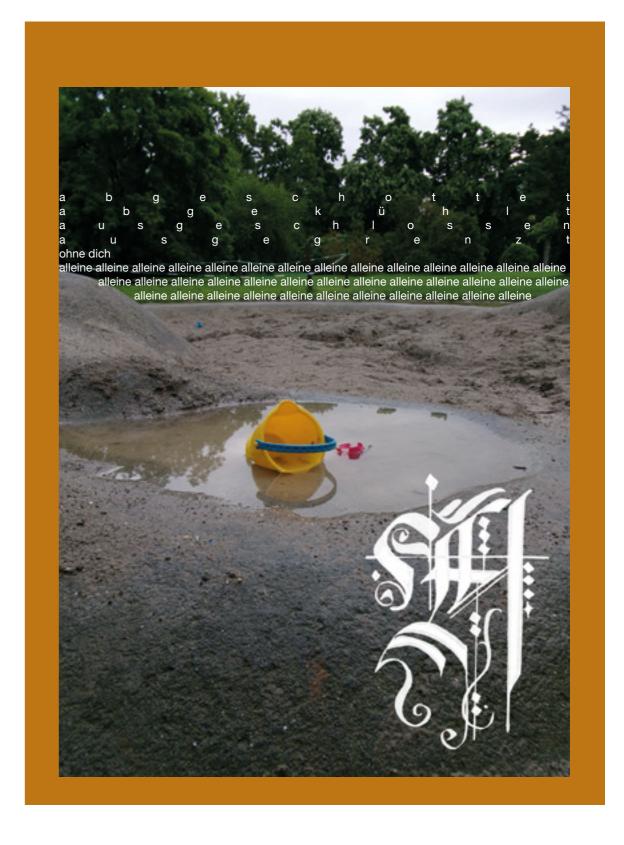


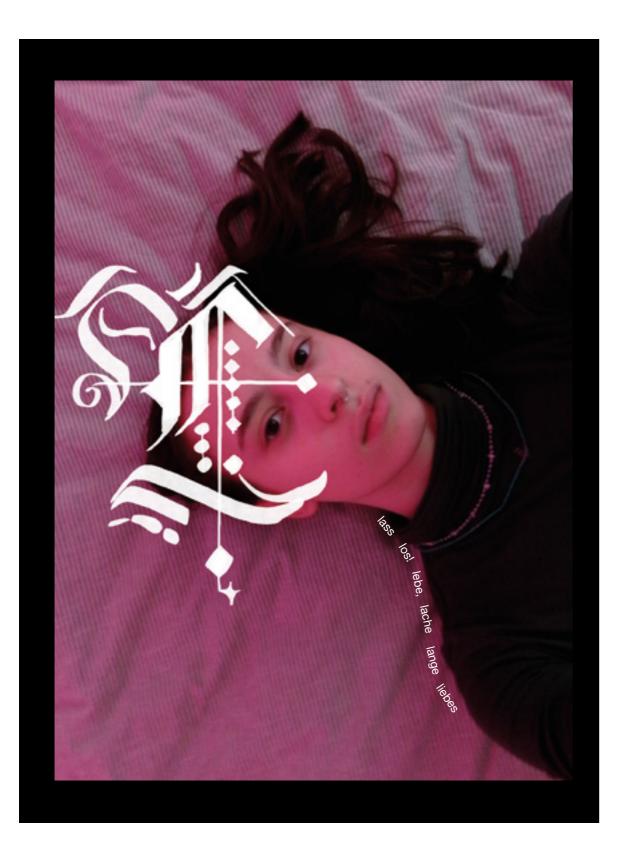




Freie Aufgabe

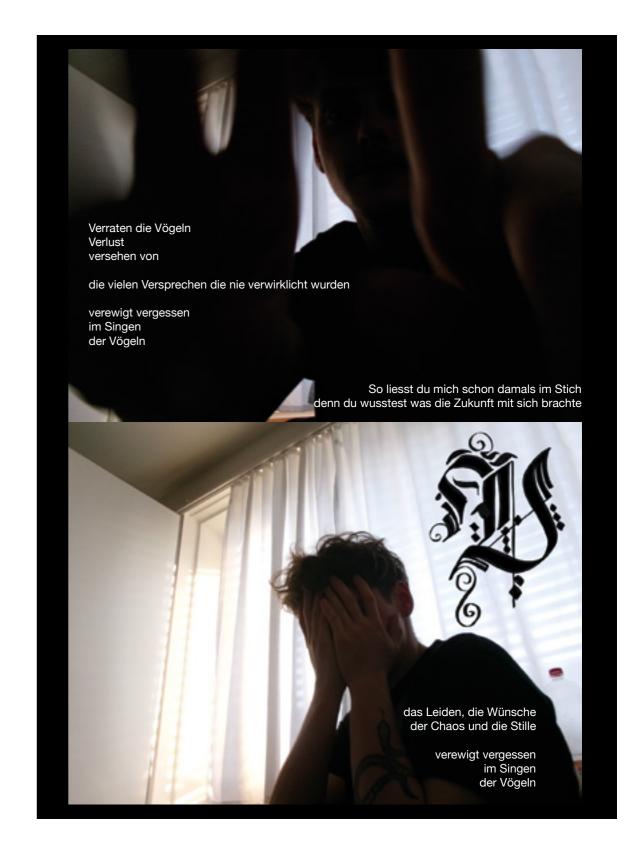
Gebunden gebrochen, verewigt vergessen - Zusammenspiel Schrift, Foto und Gedicht









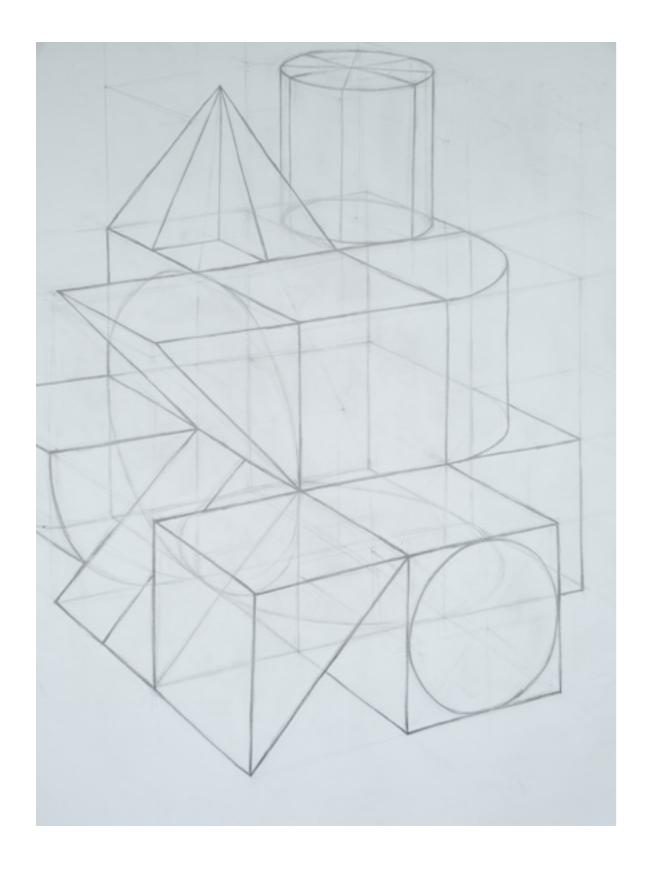


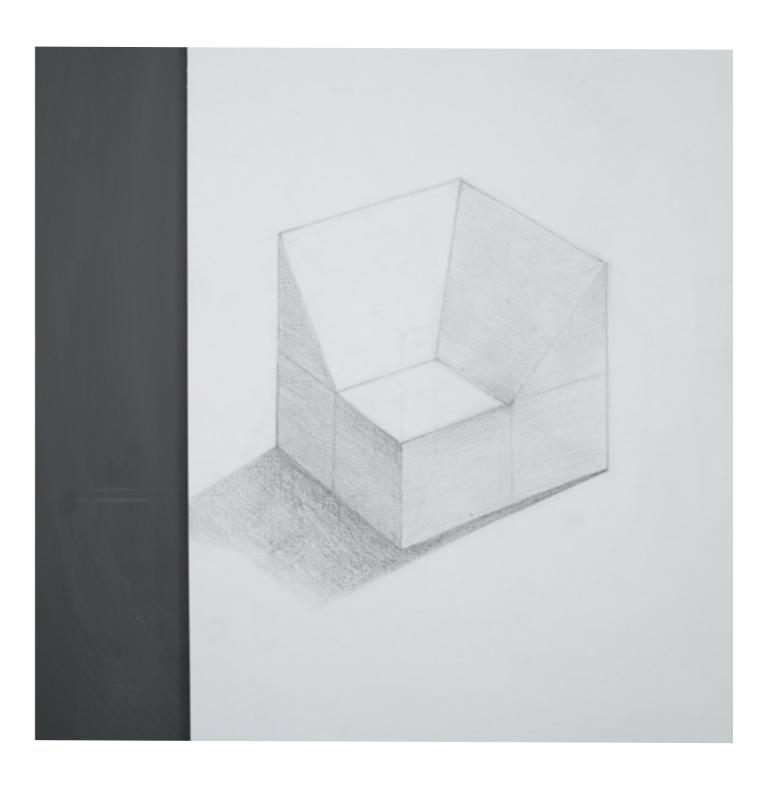


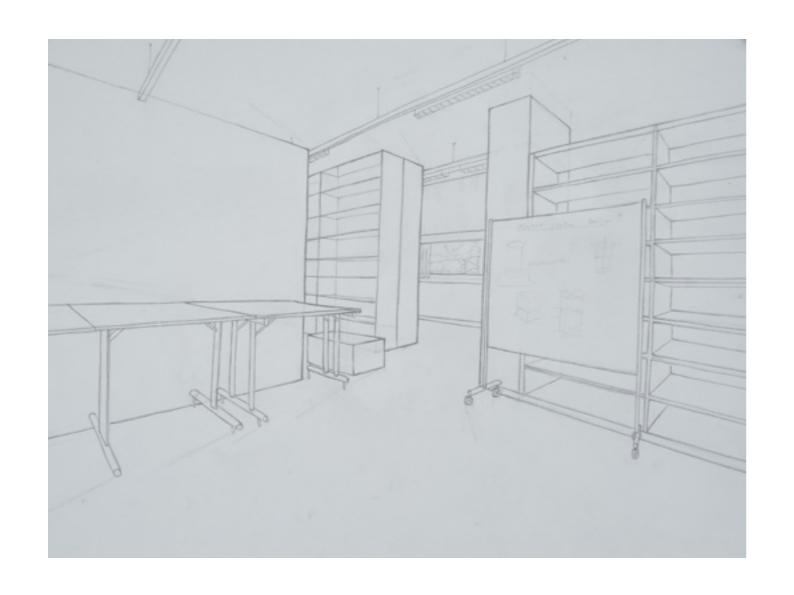
Analytisches Zeichnen

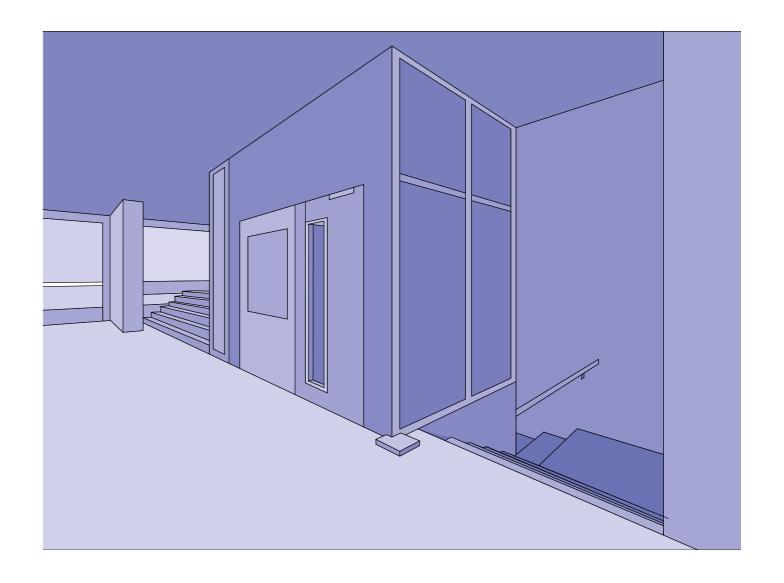








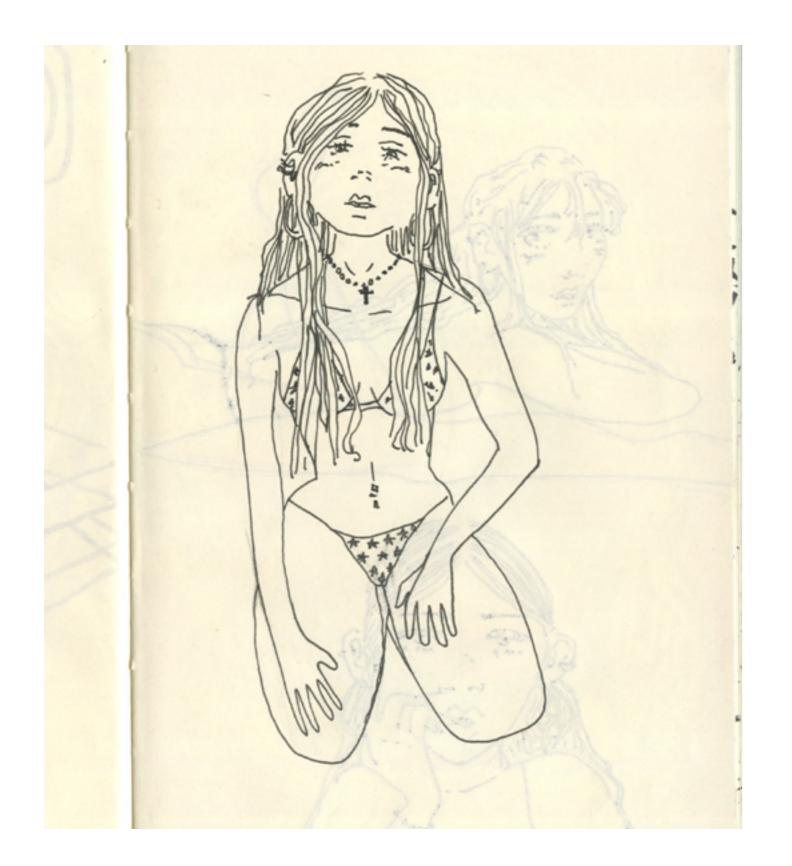


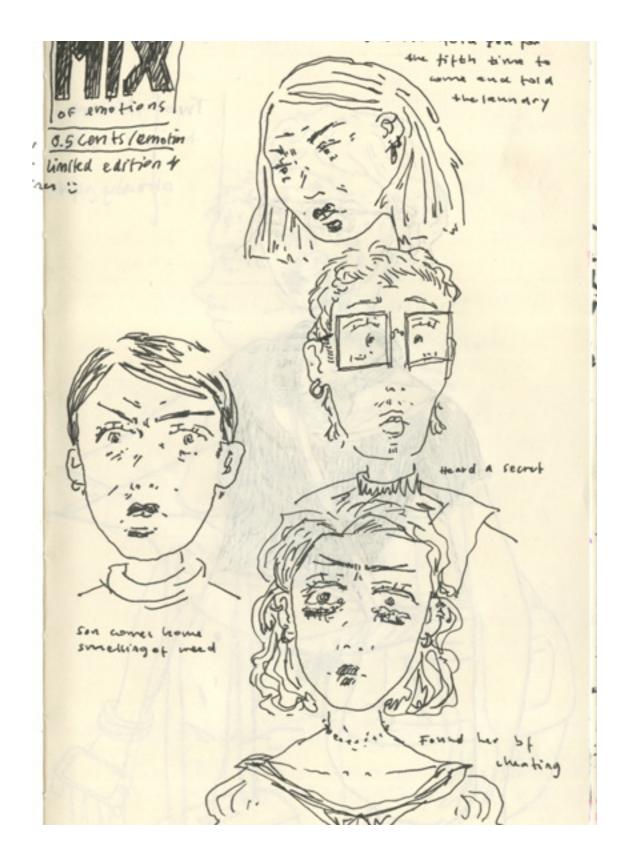


07

Einblicke ins Skizzenbuch











08

Fotografien - Strassenfotografie, Portraits



